

Blankwaffe Nr. 1.104

**Beschreibung**

Sächs. Artillerie-Offizier-Säbel M 1867/81. Vernickeltes Eisen-Bügelgefäß mit zwei Terzbügeln. Parierstange mit schildförmigen -Lappen und nach unten abgebogenem Endknopf. Kannelierter Griffiring mit Fingerhaken. Gerillte Holzgriffhülse mit Fischhautüberzug und drei Lagen verdrehter Silberdrahtwicklung (1 x kräftig, 1 x fein). Ganze, gerundete Griffkappe in oberer Hälfte geriffelt. Sichtbare Angelvenietung.

Steckrückenklinge mit Schör aus Damast-Stahl. Auf 145 mm geätzt und vergoldet mit Blatt- und Rankenwerk. Jeweils auf gebläutem Untergrund aussen "FAR unter Kone" (König Friedrich August III., 1904 - 18) und Schriftband "EISENHAUER". Innen das sächs. Wappen unter Krone, von Löwen gehalten sowie Schriftband "DAMAST-STAHLE". Vergoldete Lieferantenätzung auf Klingentrücken "OTTO GRAF LEIPZIG - GOHLIS".

Dazugehörige, brünierte Stahlblechscheide mit zwei Ringbändern und beweglichen Trageringen, sowie Einhak-Öse oben. Zwei Mundstück-Schrauben.

Gesamtlänge.....995 mm  
Säbellänge.....960 mm  
Klingenlänge.....820 mm  
Klingenbreite (max.).....25 mm

Vergleiche "Trag diese Wehr zu Sachsens Ehr", Seite 59 + 60.

Schöne Originalerhaltung. Nur minimale Gebrauchsspuren an Vernickelung und Scheidenbrünierung. Gut erkennbare Damast-Struktur.

Preis 3.550,- €



